

✓ VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN

WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM WINTER-SEMESTER 1915/16

GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRIKULATION UND INSKRIPTION BEGINNT AM 15. OKTOBER 1915.
DIE VORLESUNGEN BEGINNEN AM 3. NOVEMBER 1915 UND ENDIGEN AM 15. MÄRZ 1916.
DIE WEIHNACHTSFERIEN DAUERN VOM 23. DEZEMBER 1915 BIS 7. JANUAR 1916.

WÜRZBURG.

KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI H. STÜRTZ A. G.
1915.

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. V. Weber: 1) Das öffentliche Leben Jesu nach den Synoptikern, wöchentlich 3 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal II (privatim); 2) Johannesevangelium, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal II (privatissime sed gratis); 3) Einleitung in das Neue Testament, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Hörsaal II (privatim); 4) Urkirche und Heidenmission, wöchentlich in einer noch zu bestimmenden Zeit (publice).

Prof. Dr. Merkle: 1) Kirchengeschichte der neueren Zeit, vom Zeitalter des Humanismus bis zur französischen Revolution, wöchentlich 4 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Kirchenhistorisches Seminar: Quellen zur italienischen Reformationsgeschichte, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag von 4—6 Uhr im Seminarzimmer II (privatissime, gratis).

Prof. Dr. Zahn: 1) Dogmatik I. Teil (Gotteslehre) wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Dogmatisches Seminar (Breviloquium des hl. Bonaventura), wöchentlich 1 stündig, Freitag von 4—5 Uhr im Seminarzimmer I (privatissime sed gratis); 3) Die Heidenmission in ihrem Zusammenhang mit den religiösen und kulturellen Problemen der Gegenwart, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr im Hörsaal I (publice).

Prof. Dr. Braun: 1) Patrologie: Die kirchliche Literatur der drei ersten Jahrhunderte, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Liturgik,

wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag von 8—9, Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal III (privatim); 3) Im Seminar: Lektüre der Briefe des hl. Ignatius, wöchentlich 1stündig in noch zu bestimmender Zeit im Seminarzimmer I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Hehn**: 1) Erklärung des Propheten Jesajas, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Hebräische Grammatik, wöchentlich 2stündig, Montag, Mittwoch von 2—3 Uhr im Hörsaal III (privatim).

Prof. Dr. **Gillmann**: 1) Kirchenrecht I. Teil: Verfassung der Kirche, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Die Lehre von den Kirchenrechtsquellen, wöchentlich 2stündig, Montag und Freitag von 2—3 Uhr im Hörsaal III (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Ruland**: 1) Spezielle Moraltheologie I. Teil: Von den Pflichten des Menschen gegen Gott und sich selbst, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal II (privatim); 2) Für den Fall, dass bis dorthin Friede ist: Homiletisches Seminar, wöchentlich 4stündig, Zeit nach Besprechung mit den Teilnehmern im Hörsaal II (privatissime sed gratis).

Vorlesungen über Apologetik werden später besonders angekündigt.

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Geheimer Rat Dr. **H. von Burckhard**: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Geheimer Rat, Reichsrat Dr. **G. von Schanz**: 1) National-ökonomie, allgemeiner Teil, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal VIII (privatim); 2) Finanzwissenschaft, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 3) Volkswirtschaftliches Seminar, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal VII (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Mayer**: 1) Deutsche Rechtsgeschichte und Institutionen des deutschen Privatrechts, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Übungen im bürgerlichen Recht und Handelsrecht, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr im Hörsaal V (privatissime); 3) Handelsrecht, wöchentlich 6 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal V (privatim); 4) Versicherungsrecht, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal V (privatim).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Oetker**: 1) Strafprozessrecht unter Berücksichtigung des Entwurfs einer neuen Strafprozessordnung, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Strafrecht, Geschichte und allgemeiner Teil, unter Berücksichtigung der Entwürfe zu einem neuen Strafgesetzbuch, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag 12—1 Uhr im Hörsaal V (privatim).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Meurer**: 1) Einführung in die Rechtswissenschaft, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Katholisches und protestantisches Kirchenrecht mit Einschluss des Eherechts, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr, ausserdem Freitags von 4—5 Uhr (in letzter Stunde Eherecht) im Hörsaal V (privatim).

Prof. Dr. Piloty: 1) Bayerisches Staatsrecht, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Verwaltungsrecht, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal VI (privatim).

Prof. Dr. Binder: 1) Recht der Schuldverhältnisse des B.G.B., wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 2) System des römischen Privatrechts, wöchentlich 7 stündig, Montag mit Samstag von 11—12 Uhr, Samstag auch von 10—11 Uhr im Hörsaal IV (privatim) 3) Praktikum des bürgerlichen Rechts mit schriftlichen Arbeiten, wöchentlich 2 stündig, Montag von 5—7 Uhr abends im Hörsaal IV (privatissime); 4) Übungen im römischen Recht für Anfänger, wöchentlich 2 stündig, Dienstag von 5—7 Uhr abends im Hörsaal IV (privatissime).

Prof. Dr. Mendelssohn Bartholdy: 1) Zivilprozessrecht I. Teil (ohne besondere Prozessarten), wöchentlich 4 stündig, Dienstag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Bürgerliches Recht III Sachenrecht, wöchentlich 4 stündig, Dienstag mit Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 3) Übungen im Zivilprozessrecht, wöchentlich 2 stündig, Dienstag von 6—8 Uhr im Hörsaal VI (privatissime); 4) Übungen im bürgerlichen Recht für Anfänger unter besonderer Berücksichtigung der allgemeinen Lehren, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr im Hörsaal VI (privatissime).

Prof. Dr. Freisen: Das katholische Staatskirchenrecht Deutschlands und Österreichs (Cisleithanien), wöchentlich 4 stündig (privatim).

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geheimer Rat Dr. **von Leube**, Exzellenz: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Hofmeier**: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 9—10 Uhr in der Univ.-Frauenklinik (privatim); 2) Geburtshilflich-gynäkologischer Untersuchungskurs, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr (privatim); 3) Geburtshilflicher Operationskurs, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Lehmann**: 1) Hygiene I. Teil, mit Exkursionen; Luft, Klima, Kleidung, Wohnung, Ventilation, Heizung, Beleuchtung, Spitäler, Kasernen, Schulen, Fabriken, wöchentlich 4stündig, Mittwoch von 3—5, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr im hygienischen Institut (privatim); 2) Kursus der hygienischen Untersuchungs- und Beurteilungsmethoden mit hygienischem Kolloquium, wöchentlich 4stündig, Samstag von 3—6 Uhr (ohne Pause) (privatissime); 3) Arbeiten im hygienischen Institut für vorgerücktere Mediziner, in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis); 4) Arbeiten im hygienischen Institut für vorgerücktere Nichtmediziner (Pharmazeuten, Chemiker, Zahnärzte, Fachlehrer etc.) in beliebiger Stundenzahl (privatissime).

Prof. Dr. **Rieger**: 1) Psychiatrische Klinik, wöchentlich 4 stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr in der psychiatrischen Klinik (privatim).

Prof. Dr. **von Frey**: 1) Physiologie der Ernährung, wöchentlich 5stündig, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von $\frac{1}{2}$ 10—11 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 2) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Ackermann und Privatdozent Dr. Hoffmann, wöchentlich 4stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr (privatim); 3) Physiologische Untersuchungen in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Hofrat Dr. Enderlen: Chirurgische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr im Operationssaal der chirurgischen Klinik des Juliusspitals (privatim).

Prof. Dr. Gerhardt: 1) Medizinische Klinik, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatim); 2) Klinische Visite, wöchentlich 1stündig, Freitag von 5—6 Uhr (privatissime sed gratis); 3) Innere Medizin im Krieg, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (publice).

Prof. Dr. M. B. Schmidt: 1) Spezielle pathologische Anatomie, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 2) Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sektionskurs, wöchentlich 5stündig, Montag von 3—5 Uhr, Mittwoch von 4—5 Uhr und Freitag von 3—5 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 3) Arbeiten im Laboratorium für Geübtere (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Faust: 1) Experimentelle Pharmakologie (Arzneimittel-lehre), wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim); 2) Arbeiten im pharmakologischen Institut, täglich vor- und nachmittags (privatissime).

Prof. Hofrat Dr. Schultze: 1) Anatomie des Menschen I. Teil, Gewebelehre, Verdauungs-, Respirations-, Harn- und Geschlechtsorgane, wöchentlich 8stündig, Vorlesung: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 12—1 Uhr; Samstag von 10—11 Uhr; Demonstration: Donnerstag von 12—1 Uhr, Samstag von 11—1 Uhr in der Anatomie (privatim); 2) Präparierübungen, gemeinschaftlich mit den Professoren Dr. Sobotta und Dr. Lubosch, wöchentlich 38stündig, täglich von 8—12 und 2—5 Uhr, Samstags nur von 8—11 Uhr in den Präpariersälen: I. Kurs: Knochen, Bänder, Muskeln, Eingeweide (privatissime); II. Kurs: Gefässe, Nerven, Eingeweide (privatissime); III. Kurs: Topo-

graphie ¹⁾ (privatissime); 3) Mikroskopischer Kurs, gemeinschaftlich mit Prosektor Dr. Vonwiller, wöchentlich 4stündig, Dienstag und Freitag von 6—8 Uhr abends im Mikroskopierraum der Anatomie (privatim); 4) Laboratorium für spezielle Untersuchungen, gemeinschaftlich mit Prosektor Dr. Vonwiller, wöchentlich 50stündig, täglich von 8—1 und 2—6 Uhr, Samstags nur vormittags im Laboratorium (privatim).

Prof. Dr. **Wessely**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 11—12 Uhr in der Augenklinik (privatim); 2) Funktionsprüfungen des Auges und Augenspiegelkurs, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr in der Augenklinik (privatim); 3) Arbeiten im Laboratorium (für Vorgeschnittenere), täglich in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. **F. Riedinger**: Über Kriegschirurgie, wöchentlich 1stündig in einer noch zu bestimmenden Stunde (publice).

Prof. Hofrat Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, Krankenvorstellung, wöchentlich 2—3stündig, Montag, Mittwoch ev. noch Freitag von 5—6 Uhr in der Universitäts-Ohrenklinik, Kaiserstr. 12 (privatim); 2) Otoskopischer Kurs mit Operationsübungen, wöchentlich 2—3stündig nach Übereinkunft (privatissime); 3) Wissenschaftliche Arbeiten im Laboratorium, täglich nach Übereinkunft (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. **Helfreich**: 1) Geschichte der Medizin einschliesslich der Seuchenlehre, der medizinischen Geographie und Statistik, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Zeit im grossen Hörsaal des pathologischen Instituts (publice); 2) Augenoperationskurs, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmenden Stunden im Operationssaal der Anatomie (privatissime).

Prof. Dr. **Seifert**: 1) Kursus der Rhinoskopie und Laryngoskopie für Anfänger, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr in der Poliklinik, Pleichertorstr. 32/III (privatissime);

¹⁾ Der III. Kurs kann nur belegt werden, wenn der Besuch eines II. Kurses nachgewiesen ist.

2) Poliklinik für Nasen- und Kehlkopfkrankte, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 9—10 Uhr (Gruppenteilung) in der Poliklinik, Pleichertorstr. 32/III (privatim).

Prof. Dr. **Geigel**: 1) Physikalische Heilmethoden, wöchentlich 1stündig, Freitag von 9—10 Uhr in seiner Privatwohnung, Friedenstrasse 3/I (privatim); 2) Spezielle Pathologie und Therapie (Nerven- und Infektionskrankheiten, Konstitutionsanomalien), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9—10 Uhr vorm. in seiner Privatwohnung, Friedenstr. 3/I (privatim).

Prof. Med.-Rat Dr. **Stumpf**: 1) Gerichtliche Medizin mit Demonstrationen für Mediziner der letzten Semester (wird nur im W.-S. gelesen), wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 2—3 Uhr im grossen Hörsaal der Anatomie (privatim); 2) Gerichtliche Sektion (je nach Anfall gratis).

Prof. Dr. **Sobotta**: 1) Präparierübungen in drei Kursen, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Schultze und Prof. Dr. Lubosch (siehe Prof. Dr. Schultze); 2) Topographische Anatomie der Brust, des Bauches und der unteren Extremität, wöchentlich 4stündig, Montag und Freitag von 5—6 Uhr, Mittwoch von 2—4 Uhr in der Anatomie (privatim).

Prof. Dr. **Lubosch**: 1) Präparierübungen in drei Kursen, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Schultze und Prof. Dr. Sobotta (siehe Prof. Dr. Schultze); 2) Skelett- und Muskelsystem des Menschen (Osteologie—Myologie) bis Weihnachten 6stündig, sodann 3stündig, ausserdem Demonstrationsstunden, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr, Samstags von 9—10 Uhr (nach Weihnachten fällt Dienstag, Donnerstag und Samstag weg) (privatim); 3) Repetitorium der Anatomie für Teilnehmer des II. und III. Präparierkurses (Besprechungen im Anschluss an den Präparier-saal) wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr (privatim); 4) Einführung in die physische Anthropologie mit Berücksichtigung der Kunde vom fossilen Menschen, wöchentlich 1stündig, Montag von 6—7 Uhr im Hörsaal der Anatomie (publice).

Prof. Dr. J. Riedinger: 1) Vorlesungen mit Demonstrationen über Orthopädie, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr oder in noch zu verabredenden Stunden im medizinischen Kollegienhaus (privatim); 2) Über orthopädische Verbände und Apparate mit Demonstrationen, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 4—5 Uhr in der orthopädischen Anstalt, Erthalstrasse 3 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Burckhard: Theoretische Geburtshilfe, wöchentlich 4 stündig Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr in der Universitäts-Frauenklinik (privatim).

Prof. Hofrat Dr. Michel: 1) Kursus der zahnärztlichen Technik, wöchentlich 33 stündig, Montag mit Freitag von 9—12 und 3—6 Uhr, Samstag von 9—12 Uhr (privatissime); 2) Kursus der Zahnfüllungsmethoden, wöchentlich 33 stündig, Montag mit Freitag von 9—12 und 3—6 Uhr (privatissime); 3) Pathologie und Therapie der Zahn- und Mundkrankheiten, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr vorm. (privatim); 4) Poliklinik, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Freitag von 2—3, Samstag von 12—1 Uhr (privatim); 5) Zahnärztliches Kolloquium, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 8—9 Uhr vorm. (publice).

Prof. Dr. Zieler: 1) Klinik und Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, wöchentlich 3 stündig, Montag und Mittwoch von 12—1 und Samstag von 2—3 Uhr in der Syphilidoklinik des Juliussspitals, Hörsaal 20 (privatim); 2) Pathologie und Therapie der Gonorrhöe mit praktischen Übungen, wöchentlich 1½ stündig, Freitag von 6—7½ Uhr in der Poliklinik für Hautkrankheiten, Paradeplatz 2/II (privatissime); 3) Arbeiten im Laboratorium, täglich (privatissime sed gratis); 4) Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis (Wassermannsche Reaktion und deren Modifikationen) gemeinsam mit Dr. Schönfeld, wöchentlich 4—5 stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr (theoretischer Teil), Samstag von 9—12 bzw. 1 Uhr (praktische Übungen), Paradeplatz 2/II (privatissime).

Prof. Dr. Polano: 1) Pathologie und Therapie der Frauenkrankheiten, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr in der Frauenklinik (privatim); 2) Geburtshilflich-gynäkologisches Seminar, wöchentlich 2stündig, Montag und Mittwoch von 12—1 Uhr in der Frauenklinik (privatim).

Prof. Dr. Reichardt: 1) Einführung in die Psychiatrie, wöchentlich 1stündig, Freitag von 6—7 Uhr in der Poliklinik für Psychisch-Nervöse, Pleichertorstr. 32/III (privatim); 2) Kurs der Unfallkunde, Sozialgesetzgebung und Gutachtertätigkeit (allgemeiner Teil, innere und Nervenkrankheiten nach Unfällen) mit Krankendemonstrationen, wöchentlich 1—2stündig Freitag von 4—5 Uhr (und nach Vereinbarung) in der Poliklinik für Psychisch-Nervöse, Pleichertorstr. 32/III (privatissime sed gratis); 3) Arbeiten im Laboratorium, täglich 8stündig in der psychiatrischen Klinik (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Ackermann: 1) Allgemeine physiologische Chemie, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 2—3 Uhr im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts (privatim); 2) Über Verdauung und Fermente, wöchentlich 1stündig, Montag von 6—7 Uhr im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts (privatim); 3) Kurzes Praktikum der organischen Chemie für Mediziner, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr (privatim); 4) Physiologisch-chemisches Laboratorium, ganztägig (privatissime); 5) Physiologische Übungen gemeinschaftlich mit Professor Dr. von Frey (siehe Prof. v. Frey); 6) Über die Nahrungsmittel und ihre Verwertung im Körper, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 4—5 Uhr (privatim).

Prof. Dr. Lüdke: 1) Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger (Gruppenteilung), wöchentlich 4—5stündig, Montag Dienstag, Donnerstag, Freitag (ev. Samstag) von 3—4 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatim); 2) Über Immunität und Infektionskrankheiten, wöchentlich 1stündig in noch zu bestimmender Zeit (gratis) in der medizinischen Klinik.

Prof. Dr. Helly: 1) Pathologie der blutbildenden Organe, wöchentlich 1stündig, Samstag von 11—12 Uhr im pathologischen In-

stitut (privatim); 2) Pathologische Anatomie für Zahnärzte, a) vor Weihnachten: Vorlesung, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr (Stunde verlegbar), b) nach Weihnachten: Mikroskopische Übungen, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr (Stunde verlegbar) im pathologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Faulhaber**: 1) Die diagnostische Anwendung der Röntgenstrahlen in der internen Medizin I. Teil: Röntgendiagnostik der Respirations- und Zirkulationsorgane, sowie des uropoetischen Systems (Theoretisch-praktischer Kurs mit Krankendemonstration), wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr abends im Hörsaal und Röntgenlaboratorium der medizinischen Poliklinik (privatissime); 2) Kursus der Röntgentechnik (mit praktischen Übungen in der Bedienung der Apparate, der Durchleuchtung, röntgenographischen Aufnahme etc.), wöchentlich 2stündig, Samstag von 4—6 Uhr im Privatinstitut, Neubaustrasse 1/I (privatissime); 3) In Gemeinschaft mit Prof. Dr. Müller: Erkrankungen und Röntgenologie des Verdauungskanales, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmenden Stunden im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **L. R. Müller**: 1) Medizinische Poliklinik, wöchentlich 4stündig, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 12—1 Uhr im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (privatim); 2) Poliklinische Visite für Hörer der medizinischen Poliklinik, wöchentlich 2stündig in noch zu vereinbarenden Stunden (privatissime sed gratis); 3) In Gemeinschaft mit Prof. Faulhaber: Erkrankungen und Röntgenologie des Verdauungskanales, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmenden Stunden im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (privatissime sed gratis); 4) Arbeiten im Laboratorium, täglich, in der medizinischen Poliklinik (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Ibrahim**: Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten, wöchentlich 3—4stündig Montag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr in der Med. Klinik bez. Kinderpoliklinik (privatim).

Prof. Dr. **Magnus-Alsleben**: 1) Kursus der Perkussion und Auskultation für Geübtere, wöchentlich 2stündig nach Vereinbarung

in der medizinischen Klinik (privatissime); 2) Nervenkrankheiten, wöchentlich 1stündig, nach Vereinbarung im Hörsaal der medizinischen Klinik (publice).

Prof. Dr. Köllner: 1) Anatomie und Physiologie des Auges als Einführung in die Augenklinik, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 3—4 Uhr (oder in zu verabredender Stunde) in der Univ.-Augenklinik (privatim); 2) Die Bedeutung des Auges für die Diagnose und Prognose innerer Krankheiten, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 3—4 Uhr (oder in zu verabredender Stunde) in der Augenklinik (publice).

Privatdozent Dr. Treutlein: 1) Tropenkrankheiten (speziell in ihren Beziehungen zu den Krankheiten unserer Breiten) nur für Mediziner, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Zeit im Hörsaal des hygienischen Instituts (privatissime); 2) Tropenkrankheiten ihre Entstehung und Verhütung (für Angehörige aller Fakultäten), wöchentlich 1stündig in noch festzulegender Stunde) im neuen Universitätsgebäude (Hörsaal wird noch bestimmt (publice).

Privatdozent Dr. Hoffmann: 1) Physiologie des Gehörs und der Sprache, wöchentlich 1stündig, nach Vereinbarung im kleinen Hörsaal des physiolog. Instituts (privatim); 2) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. von Frey (siehe Prof. Dr. von Frey).

Privatdozent Dr. Flury: 1) Pharmakologie für Zahnärzte mit Demonstrationen, wöchentlich 3stündig in noch zu bestimmender Zeit im pharmakologischen Institut (privatim); 2) Neue Arzneimittel, wöchentlich 1stündig, im pharmakologischen Institut (privatim); 3) Arbeiten im pharmakologischen Institut, in Gemeinschaft mit Prof. Dr. Faust, (siehe Prof. Dr. Faust) täglich (privatim).

Privatdozent Dr. Joh. E. Schmidt: 1) Klinische Visite, wöchentlich 1stündig, Montag von 7—8 Uhr im chirurgischen Operationssaal (privatim); 2) Allgemeine Chirurgie, wöchentlich 3stündig, Montag, Dienstag, Freitag von 4—5 Uhr in der chirurgischen Klinik (privatim).

Privatdozent Dr. Jacob: 1) Kurs der klinisch-chemischen, mikroskopischen und bakteriologischen Untersuchungsmethoden, wöchentlich 2 stündig, in noch zu bestimmender Zeit in der medizinischen Klinik (privatissime); 2) Kurs der therapeutischen Technik mit Demonstrationen und Übungen am Krankenbett, wöchentlich 2 stündig, in noch zu bestimmender Zeit in der medizinischen Klinik (privatissime); 3) Über medikamentöse Behandlung innerer Krankheiten, wöchentlich 1 stündig, in noch zu bestimmender Zeit in der medizinischen Klinik (privatim).

Privatdozent Dr. Lobenhoffer: 1) Chirurgische Propädeutik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Freitag von 12—1¼ Uhr in der chirurgischen Poliklinik (privatim); 2) Chirurgie der Knochen und Gelenke, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 5—6 Uhr in der chirurgischen Klinik (privatim).

Im Auftrage und unter Leitung des Professors Hofrats Dr. Michel wird im zahnärztlichen Institut gelesen:

Durch Assistent Dr. Müller: 1) Zahnärztlicher Operationskurs, wöchentlich 3 stündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 12—1 Uhr (privatissime); 2) Zahnärztlicher Röntgenkurs, wöchentlich 2 stündig, Montag, Freitag von 12—1 Uhr (privatissime).

Durch Assistent Dr. A. Klughardt: 1) Orthodontisches Praktikum, wöchentlich 3 stündig, Dienstag von 6—7 Uhr, Freitag von 6—8 Uhr (privatissime); 2) Zahnärztliche Metallurgie mit Demonstrationen, wöchentlich 1 stündig, Montag von 9—10 Uhr (privatissime); 3) Kurs der Kronen- und Brückenarbeiten, wöchentlich 5 stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr (privatissime).

IV. Philosophische Fakultät.

a) Philosophisch-historische Sektion.

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Jolly**: 1) Indogermanische Altertumskunde, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) Indien als britisches Kolonialreich, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr im Hörsaal VII (publice); 3) Fortsetzung des Sanskritkurses, wöchentlich 2stündig, Dienstag, Freitag von 5—6 Uhr im sprachwissenschaftlichen Seminar (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Brenner**: 1) Altdeutsche Literaturgeschichte 1. Teil, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Im Seminar: Mhd. Syntax, wöchentlich 2stündig, Montag, Donnerstag von 3—4 Uhr im Seminarzimmer für deutsche Philologie (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Stölzle**: 1) Logik und Methodenlehre, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Die wichtigsten Erziehungstheoretiker des 19. Jahrhunderts, wöchentlich 1stündig, Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal XII (privatissime sed gratis); 3) Im Seminar: Philosophische und pädagogische Übungen, wöchentlich 1stündig, Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaal XII (privatissime sed gratis); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der Philosophie und Pädagogik, (Sprechstunde Montag von 1—2 Uhr, Heidingsfelderstr. 32/1), (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Henner**: 1) Bayerische Geschichte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Die Wittelsbacher in den Niederlanden, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr im Hörsaal I (publice); 3) Historisches Seminar II. Abteilung: Übungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Seminarlokal (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Chroust: 1) Europäische Geschichte im Zeitalter der Gegenreformation und des dreissigjährigen Krieges (1555—1648), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Übungen im historischen Seminar, III. Abteilung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr im Seminarzimmer 7 (publice).

Prof. Dr. Kaerst: 1) Römische Geschichte, wöchentlich 4stündig Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 10—11 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Untergang der antiken Welt (mit besonderer Berücksichtigung des religiösen Problems), wöchentlich 1stündig, Dienstag von 6—7 Uhr im Hörsaal I (publice); 3) Übungen im althistorischen Seminar, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr im althistorischen Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Hosius: 1) Poesie der Römer mit Interpretation ausgewählter Stücke, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: Übungen an lateinischen Inschriften, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Bulle: 1) Kunstgeschichte des Altertums, I. Teil, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 4—5 Uhr im kunstgeschichtlichen Museum (Alte Universität, Domerschulgasse 16) (privatim); 2) Archäologische Übungen, wöchentlich 2stündig, Montag von 6—8 Uhr, im kunstgeschichtlichen Museum, Domerschulgasse 16 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Jiriczek: 1) Victorianische Dichtung (mit Lesung und Erklärung ausgewählter Werke), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Praktische und wissenschaftliche Seminarübungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 9—11 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Regel: 1) Länderkunde von Nord- und Nordwesteuropa (Skandinavien, Britische Inseln und Frankreich), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr abends im

Hörsaal XII (privatim); 2) Allgemeine Erdkunde, Einleitung und mathematische Geographie, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 6—8 Uhr im geographischen Seminar (privatim).

Prof. Dr. **Marbe**: 1) Allgemeine Geschichte der Philosophie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) (in Verbindung mit Prof. Dr. Peters) Experimentelle Übungen zur Einführung in die Psychologie, Pädagogik und Ästhetik, Freitag von 3—6 Uhr im Psycholog. Institut, Domerschulstr. 16 (privatissime); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen (auch pädagogischen und ästhetischen) Arbeiten, wöchentlich 48stündig, täglich von 9—1 und 3—7 Uhr im Psychologischen Institut, Domerschulstr. 16 (privatissime).

Prof. Dr. **Küchler**: 1) Kultur- und Literaturgeschichte Frankreichs seit 1848, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Im romanischen Seminar: a) Neufranzösische Übungen, b) Italienische Lektüre, c) Besprechung schriftlicher Arbeiten, wöchentlich 3stündig in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Drerup**: 1) Die griechische Kunstprosa in Geschichtsschreibung und Beredsamkeit bis zum Ausgang der klassischen Zeit, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: Demosthenes' dritte philippische Rede, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Hörsaal XI (eventl. im Seminar) (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Stangl**: Liest nicht, weil seit 4. Mai militärisch wieder einberufen und Kriegsende vor Wintersemesterbeginn unwahrscheinlich.

Prof. Dr. **Roetteken**: 1) Geschichte der deutschen Literatur vom Beginn der Sturm- und Drangperiode bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Seminarübungen an Schillers Wallenstein, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 11—1 Uhr im Seminarzimmer für deutsche Philologie (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Knapp: 1) A. Dürer und Rembrandt verbunden mit einer Geschichte der zeichnenden Künste: Zeichnung, Holzschnitt, Kupferstich und moderne Graphik, ihre Technik, historische Entwicklung und Sammelwert, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 3—4 Uhr im kunstgeschichtlichen Institut, Domerschulstrasse 16 (privatim); 2) Geschichte der deutschen Plastik mit besonderer Berücksichtigung von Würzburg und Unterfranken, wöchentlich 1stündig, Freitag von 3—4 Uhr im Kunstgeschichtlichen Institut, Domerschulstr. 16 (privatim); 3) Übungen im Anschluss an das Kolleg mit Vorführungen im Kupferstichkabinet, wöchentlich 2stündig, Samstag von 8—10 Uhr in der alten Universität (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Streck: 1) Arabisch, I. Kurs, wöchentlich 2stündig Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Syrische Texte, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr im Hörsaal III (privatim); 3) Türkisch: Lektüre mittel- und vulgärtürkische Texte (eventuell auch Einführung ins Türkische), wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr (privatim).

Professor Dr. Peters: 1) Psychologie des Kindes, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) (in Verbindung mit Prof. Dr. Marbe) Experimentelle Übungen zur Einführung in die Psychologie, Pädagogik und Ästhetik, Freitag von 3—6 Uhr im Psychologischen Institut (privatissime); 3) Philosophisches Seminar (Abteilung B): Philosophische Übungen im Anschluss an die Lektüre ausgewählter Kapitel von Spinoza's Ethik, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr im Philosophischen Seminar Abt. B. Domerschulstrasse 16/III (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. Neudecker: Liest nicht.

b) Naturwissenschaftlich-mathematische Sektion.

Prof. Geh. Hofrat Dr. Kraus: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Geheimer Rat Dr. Prym: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Boveri**: 1) Zoologie, I. Teil (Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere), wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr im zoologischen Institut (privatim); 2) Zoologisches Praktikum für Geübte, gemeinsam mit Dr. Zarnik, täglich vor- und nachmittags im zoologischen Institut (privatissime); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich vor- und nachmittags im zoologischen Institut (privatissime); 4) Zoologisches Kolloquium, wöchentlich 2stündig, Mittwoch 5—7 Uhr im zoologischen Institut (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Beckenkamp**: 1) Mineralogie, spezieller Teil, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im mineralogischen Institut (privatim); 2) Geometrische Kristallographie mit Übungen, wöchentlich 2stündig, Samstag von 11—1 Uhr im mineralogischen Institut (privatim); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten für Vorgeschrittene, nach Vereinbarung (privatissime).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Wien**: 1) Experimentalphysik I. Teil: Mechanik, Akustik, Wärme, Magnetismus, Elektrostatik, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 2) Praktische Übungen, wöchentlich 4stündig, Montag oder Mittwoch von 2—6 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 3) Praktische Übungen, wöchentlich 8stündig, Montag und Mittwoch von 2—6 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 4) Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich (privatissime); 5) Praktische Übungen für Pharmazeuten und Mediziner, wöchentlich 4stündig, Samstag von 9—1 Uhr im physikalischen Institut (privatim).

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, wöchentlich 4stündig, Dienstag mit Freitag von 5—6 Uhr im pharmazeutischen Institut (privatim); 2) Pharmazeutische Chemie, organischer Teil, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr im pharmazeutischen Institut (privatim); 3) Praktikum für Pharmazeuten, halb- und ganztägig, nach Übereinkunft (privatissime); 4) Praktikum der angewandten Chemie und Nahrungsmittelanalyse, ganz- oder halbtägig, nach Übereinkunft im technologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. Rost: 1) Analytische Geometrie des Raumes, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Seminarzimmer 5 (privatim); 2) Sphärische Astronomie, mit Übungen auf der Sternwarte, wöchentlich 2stündig, Samstag von 8—10 Uhr im Seminarzimmer 5 (privatim); 3) Axonometrie und Perspektive (gemeinsam mit dem Assistenten), wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Seminarzimmer 5 (privatim); 4) Im mathematischen Proseminar (durch den Assistenten): Kombinatorik und Determinanten, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Seminarzimmer 5 (privatissime sed gratis); 5) Im mathematischen Seminar: Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, nach Vereinbarung (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Regierungsrat Dr. Buchner: 1) Experimental-Chemie, I. Teil, unorganische Chemie. wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr im chemischen Institut (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. N. N.: a) ganztägig, Montag bis Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr (privatissime); b) halbtägig, Montag bis Freitag von 8—12 oder 2—6 Uhr (privatissime); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner, und Zahnärzte, gemeinsam mit Prof. Dr. Emmert, wöchentlich 6stündig, Dienstag von 2—5 Uhr und Freitag von 8—11 Uhr (privatissime); 4) Vollpraktikum für präparative Arbeiten, täglich, Montag bis Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr (privatissime); 5) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, gemeinsam mit den Professoren Dr. N. N., Dr. Emmert und Dr. v. Halban, täglich, Montag mit Freitag von 8—12 Uhr und von 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr (privatissime); 6) Kolloquium, gemeinsam mit den Professoren Dr. N. N., Dr. Emmert und Dr. v. Halban am 2. und 4. Donnerstag jeden Monats abends von 6 s. t. 7¹/₂ Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. von Weber: 1) Differentialrechnung, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Seminarzimmer 5 (privatissime); 2) Im mathematischen Proseminar: Übungen zur Differentialrechnung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr im Seminarzimmer 5 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Kniep**: 1) Allgemeine Botanik (Morphologie und Physiologie), wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr im botanischen Institut (privatim); 2) Mikroskopisches Praktikum für Anfänger, I. Kurs: Pflanzenanatomie, wöchentlich 4stündig, Dienstag von 9—1 Uhr im botanischen Institut (privatim); II. Kurs: Fortpflanzung der Pflanzen, wöchentlich 4stündig, Dienstag von 9—1 Uhr (privatim); 3) Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene: Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich vormittags (für Doktoranden ganztätig) im botanischen Institut (privatissime); 4) Drogenpraktikum I. und II. Kurs, wöchentlich 4stündig, Mittwoch von 9—1 Uhr im botanischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Selling**: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Dr. **N. N.**: 1) Analytische Chemie (Experimentalvorlesung zur Ergänzung des analytisch-chemischen Praktikums), wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Professor Dr. Buchner ganz und halbtätig (siehe Prof. Dr. Buchner); 3) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner (siehe Prof. Dr. Buchner).

Prof. Dr. **Cantor**: Theorie der Wärme, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr im kleinen Hörsaal des physikalischen Instituts (privatim).

Prof. Dr. **Hilb**: 1) Algebra, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Seminarzimmer 5 (privatim); 2) Analytische Geometrie der Ebene, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Seminarzimmer 5 (privatim).

Prof. Dr. **Pauly**: 1) Aromatische Verbindungen, wöchentlich 2stündig, in noch zu bestimmender Zeit (privatim); 2) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, täglich Montag bis Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr im Privatinstitut, Sedanstrasse 5 (privatissime nach Rücksprache).

Prof. Dr. **Harms**: zeigt später an.

Prof. Dr. **Emmert**: 1) Stereochemie, wöchentlich 1 stündig, Montag von 12—1 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner (siehe Prof. Dr. Buchner); 3) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen (siehe Prof. Dr. Buchner).

Prof. Dr. **von Halban**: zeigt später an.

Prof. Dr. **Zarnik**: 1) Praktikum der bildlichen Darstellung naturwissenschaftlicher Objekte (Mikrophotographie, Zeichnen und Rekonstruktion), wöchentlich 3 stündig, Freitag von 3—6 Uhr im zoologischen Institut (privatissime); 2) Zoologisches Praktikum für Geübte, gemeinsam mit Prof. Dr. Boveri (siehe Prof. Dr. Boveri).

Privatdozent Dr. **Baltzer**: Organisation und Systematik der Vögel, wöchentlich 2 stündig, in noch zu bestimmender Stunde, im zoologischen Institut (privatim).

Privatdozent Dr. **Schlagintweit**: zeigt später an.

Privatdozent Dr. **Rau**: zeigt später an.

Privatdozent Dr. **Föppl**: zeigt später an.

Hans Freihen: 1) Redekunst und mündlicher Vortrag wöchentlich 2 stündig (privatim) für Hörer aller Fakultäten; 2) Technik des Sprechens, wöchentlich 1 stündig (privatim) für Hörer aller Fakultäten. Zeit und Ort für beide Vorlesungen wird noch vereinbart.

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl Instrumental- als Vokalmusik, wird im hiesigen Konservatorium der Musik unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Fecht-Unterricht: Fechtmeister Wilhelm Nussbaumer, Peterstrasse 16/II.

Turn-Unterricht: Turnlehrer Bernh. Reitmaier, Frühlingsstrasse 8a/II.

Reit-Unterricht: Stallmeister Fritz Simon, Kapuzinerstr. 25.

Tanz-Unterricht: Heinr. Victor von Effner, Neubastr. 60,

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den angegebenen Stunden.

Der akademische Gottesdienst findet alle Sonn- und Feiertage vorm. 10¹/₄ Uhr in der Universitätskirche, Neubaustr. 9, statt. Die Bibliothek, Domerschulstr. 16 I, ist geöffnet an jedem Werktag, und zwar:

a) der Lesesaal:

1. Im Semester von 8¹/₄—12¹/₂, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr;
2. In den Ferien (d. h. 23. Dezember bis 2. Januar, 16. März bis 15. April und 1. August bis 15. Oktober) von 8¹/₄ bis 12¹/₂ Uhr;

b) das Ausleihezimmer (für das Abholen und Zurückbringen der Bücher):

1. Im Semester von 11—12¹/₂ Uhr, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr;
2. In den Ferien von 11—12¹/₂ Uhr.

Geschlossen bleibt die Bibliothek ausser an den Sonntagen und Feiertagen:

- a) am letzten Werktag vor und am ersten Werktag nach den 3 hohen kirchlichen Festen: Ostern, Pfingsten, Weihnachten.
- b) am Gründonnerstag, Karfreitag und Silvestertag;
- c) an einem jeweils zu bestimmenden Werktag im September (zwecks Reinigung).

Die Sammlungen des Kunstgeschichtlichen Museums der Universität (im alten Universitätsgebäude, Domerschulstr. 16) sind geöffnet von 9—1 und 2—6 Uhr gegen eine Eintrittsgebühr von 50 Pfg. an den Hausmeister.

Studierende haben auf Anmeldung beim Direktor oder Assistenten freien Eintritt.

Die Bibliothek des Kunstgeschichtlichen Museums und des archäologisch-kunstgeschichtlichen Instituts ist werktags ausser Samstag nachmittags geöffnet: im Wintersemester von 8¹/₂—12¹/₂, 2¹/₂—7 Uhr, im Sommersemester von 8—12¹/₂, 3—6 Uhr, in den akademischen Ferien von 9—12, 3—6 Uhr.

Die Sternwarte, Domerschulstrasse 16, am Samstag von 2—4 Uhr im Einvernehmen mit dem Vorstand.

Das physikalische Institut, Pleicherring 8, am Samstag von 2—4 Uhr.

Das pharmazeutische Institut im medizinischen Kollegienhaus im botanischen Garten, Koellikerstr. 2, am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Institut, Pleicherring 11, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung, Klinikstrasse 1, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die Sammlung des zoologischen Instituts, Pleicherring 10, am Mittwoch von 2—3 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut, Pl. Torstr. 32, am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten, Klinikstrasse 1, ist täglich von morgens bis abends geöffnet; die Benützung des Herbariums ist im Einvernehmen mit dem Konservator, der Zutritt in die Glashäuser ist auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche vom Direktor gegeben werden.

Die anatomische Sammlung, Koellikerstrasse 6, am Montag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium, Juliuspromenade 17, am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Feier des 334. Stiftungsfestes der Universität wird am 11. Mai 1916 abgehalten.

Die Amtsräume des Syndikats, der Quästur und der Kanzlei sind behufs Erledigung der Angelegenheiten der Studierenden an allen Werktagen vormittags 9—12 Uhr geöffnet.

STUNDENPLAN

A. Übersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
8—9 Uhr. Dr. Weber: Einleitung in das neue Testament (1, Mi.). Dr. Braun: Patrologie: Die kirchliche Literatur der drei ersten Jahrhunderte (3, Mo., Mi., Fr.). — Liturgik (2, Di., Do.).	8—9 Uhr. Dr. Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte und Institutionen des deutschen Privatrechts (6, Mo.—Sa.). Dr. Mendelssohn Bartholdy: 1) Zivilprozessrecht I. Teil (4, Di.—Fr.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
8—9 Uhr.	8—9 Uhr.	8—9 Uhr.
Dr. Gerhardt: Medizinische Klinik (6, Mo.—Sa.).	Dr. Jolly: Indogermanische Altertumskunde (4, Mo., Di., Do., Fr.)	Dr. Rost: Analytische Geometrie des Raumes (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Schultze: Präparierübungen, gemeinsam mit Prof. Sobotta und Lubosch (6, Mo. bis Sa.)	Dr. Drerup: Philolog. Seminar (1, Mi.).	— Sphärische Astronomie (1, Sa.).
— Laboratorium für spezielle Untersuchungen mit Dr. Vonwiller (6, Mo.—Sa.)	Dr. Knapp: Übungen im Anschluss an das Kolleg. (1, Sa.).	— Axonometrie u. Perspektive (1, Mi.).
Dr. Michel: Pathologie und Therapie der Zahn- u. Mundkrankheiten (4, Mo., Di., Do., Fr.).		Dr. Buchner: Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. N. N. (5, Mo. bis Fr.).
— Zahnärztlich. Kolloquium (1, Mi.).		— Chemisches Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert (1, Fr.).
		— Volkspraktikum für präparative Arbeiten (6, Mo.—Sa.).
		— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Dr. N.N., Dr. Emmert und Dr. v. Halban (6, Mo. bis Sa.).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.
9—10 Uhr. Dr. Weber: Das öffentliche Leben Jesu nach den Synoptikern (3, Mo., Di., Do.). — Johannesevangelium (1, Fr.). — Einleitung in das Neue Testament (1, Mi.). Dr. Merkle: Kirchengeschichte der neueren Zeit, vom Zeitalter des Humanismus bis zur französischen Revolution (1, Sa.). Dr. Hehn: Erklärung des Propheten Jesajas (4, Mo., Di., Do., Fr.).	9—10 Uhr. Dr. v. Schanz: Volkswirtschaftl. Seminar (1, Sa.). Dr. Meurer: Einführung in die Rechtswissenschaft (4, Mo. mit Do.). Dr. Piloty: Bayer. Staatsrecht (5, Mo. bis Fr.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
9—10 Uhr.	9—10 Uhr.	9—10 Uhr.
Dr. Hofmeier: Geburtsh.-gynäkol. Klinik (6, Mo.—Sa.).	Dr. Stölzle: Die wichtigsten Erziehungstheoretiker des 19. Jahrh. (1, Sa.).	Dr. Wien: Praktische Übungen für Pharmazeuten und Mediziner (1, Sa.).
Dr. Schultze: Präparierübungen wie von 8—9 Uhr (6, Mo. mit Sa.).	Dr. Henner: Bayer. Geschichte (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Rost: Sphärische Astronomie (1, Sa.).
— Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (6, Mo.—Sa.).	Dr. Hosius: Poesie der Römer mit Interpretation ausgewählter Stücke (4, Mo., Di., Do., Fr.).	— Axonometrie u. Perspektive (1, Mi.).
Dr. Seifert: Poliklinik für Nasen- und Kehlkopfkrankte (6, Mo. bis Sa.).	Dr. Jiriczek: Praktische und wissenschaftliche Seminarübungen (1, Mi.).	Dr. Buchner: Analyt.-chemisches Praktikum mit Dr. N. N. (5, Mo.—Fr.).
Dr. Geigel: Physikalische Heilmethoden (1, Fr.).	Dr. Marbe: Wissenschaftliche Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	— Chemisches Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert (1, Fr.).
— Spezielle Pathologie und Therapie (4, Mo., Di., Mi., Do.).	Dr. Drerup: Philolog. Seminar (1, Mi.).	— Vollpraktikum für präparative Arbeiten (6, Mo.—Sa.).
Dr. Lubosch: Skelett- u. Muskelsystem des Menschen (1, Sa.).		— Anleitung zu selbstständigen Untersuchungen mit Dr. N. N., Dr. Emmert und Dr. v. Halban (6, Mo. bis Sa.).
Dr. Michel: Kurs der zahnärztlichen Technik (6, Mo.—Sa.).		Dr. v. Weber: Differentialrechnung (4, Mo., Di., Do., Fr.).
— Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6, Mo.—Sa.).		Dr. Kniep: Mikroskopisch. Praktikum I. und II. Kurs (1, Di.).
Dr. Zieler: Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis (1, Sa.).		— Drogenpraktikum I. und II. Kurs (1, Mi.).
Dr. Helly: Pathologische Anatomie für Zahnärzte (5, Mo.—Fr.).		— Botan. Praktikum f. Fortgeschrittene (6, Mo.—Sa.).
Dr. Klughardt: Zahnärztl. Metallurgie (1, Mo.).		

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.
10—11 Uhr. Dr. Zahn: Dogmatik I (5, Mo.—Fr.). Dr. Braun: Liturgik (1, Sa.). Dr. Gillmann: Kirchenrecht I. Verfassung der Kirche (6, Mo.—Sa.).	10—11 Uhr. Dr. G. von Schanz: Nationalökonomie, allgemeiner Teil (5, Mo.—Fr.). Dr. Mayer: Versicherungsrecht (1, Sa.). Dr. Piloty: Verwaltungsrecht (5, Mo. bis Fr.). Dr. Binder: Recht der Schuldverhältnisse des B.G.B. (5, Mo.—Fr.). — System des römischen Privatrechts (1, Sa.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
10—11 Uhr.	10—11 Uhr.	10—11 Uhr.
Dr. von Frey: Physiologie der Ernährung, um 1½ 10 Uhr beginnend (5, Di., Mi., Do.).	Dr. Stölzle: Philos. Seminar (1, Sa.).	Dr. Wien: Praktische Übungen für Pharmazeuten und Mediziner (1, Sa.).
Dr. Enderlen: Chirurgische Klinik und Poliklinik (6, Mo.—Sa.).	Dr. Henner: Historisches Seminar II. (1, Sa.).	Dr. Rost: Math. Proseminar (1, Sa.).
Dr. Schultze: Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (6, Mo. bis Sa.).	Dr. Kaerst: Römische Geschichte (4, Mo., Di., Mi., Do.).	Dr. Buchner: Analyt.-chem. Praktikum mit Dr. N. N. (5, Mo. bis Fr.).
— Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (6, Mo.—Sa.).	Dr. Hosius: Philol. Seminar (1, Sa.).	— Chemisches Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert (1, Fr.).
Dr. Lubosch: Skelett- und Muskelsystem des Menschen (6, Mo. bis Fr.).	Dr. Jiriczek: Praktische u. wissenschaftliche Seminarübungen (1, Mi.).	— Vollpraktikum für präparative Arbeiten (6, Mo.—Sa.).
Dr. Michel: Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6, Mo.—Sa.).	Dr. Marbe: Wissenschaftl. Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Dr. N. N., Dr. Emmert und Dr. v. Halban (6, Mo.—Sa.).
Dr. Zieler: Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis (1, Sa.).		Dr. v. Weber: Math. Proseminar (1, Mi.).
		Dr. Kniep: Mikroskop. Praktikum I. u. II. Kurs (1, Di.).
		— Drogenpraktikum I. u. II. Kurs (1, Mi.).
		— Botan. Praktikum für Fortgeschrittene (6, Mo.—Sa.).
		Dr. Hilb: Algebra (4, Mo., Di., Do., Fr.).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.
11—12 Uhr. Dr. Ruland: Spezielle Moraltheologie I (5, Mo.—Fr.).	11—12 Uhr. Dr. Oetker: Strafprozessrecht unter Berücksichtigung des Entwurfs einer neuen Strafprozessordnung (5, Mo. bis Fr.). Dr. Binder: System des römischen Privatrechts (6, Mo.—Sa.). Dr. Mendelssohn Bartholdy: Bürgerliches Recht III. Sachenrecht (4, Di.—Fr.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
11—12 Uhr.	11—12 Uhr.	11—12 Uhr.
Dr. Lehmann: Hygiene I (2, Di., Do.).	Dr. Henner: Historisches Seminar (1, Sa.).	Dr. Boveri: Zoologie I. Teil (5, Mo.—Fr.).
Dr. M. B. Schmidt: Spez. pathologische Anatomie (5, Mo., Di., Mi., Do., Do.).	Dr. Hosius: Philol. Seminar (1, Sa.).	Dr. Beckenkamp: Geometrische Kristallographie (1, Sa.).
Dr. Schultze: Anatomie, Demonstrationen (1, Sa.).	Dr. Marbe: Wissenschaftl. Arbeiten (6, Mo. bis Sa.).	Dr. Wien: Prakt. Übungen für Pharmazeuten u. Mediziner (1, Sa.).
— Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (5, Mo.—Fr.).	Dr. Kähler: Kultur- und Literatur-Geschichte Frankreichs im Zeitalter der Renaissance und des Klassizismus (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Medicus: Pharmazeut. Chemie (5, Mo.—Fr.).
— Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (6, Mo.—Sa.).	Dr. Drerup: Die griechische Kunstprosa in Geschichtsschreibung und Beredsamkeit bis zum Ausgang der klassischen Zeit (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Rost: Math. Proseminar (1, Sa.).
Dr. Wessely: Ophthalmol. Klinik und Poliklinik (4, Mo., Mi., Fr., Sa.).	Dr. Roetteken: Seminarübungen an Schillers Wallenstein (1, Mi.).	Dr. Buchner: Analytisch-chem. Praktikum mit Dr. N. N. (5, Mo. bis Fr.).
Dr. Michel: Kurs d. zahnärztl. Technik (6, Mo. bis Sa.).	Dr. Streck: Syrische Feste (2, Mo., Do.).	— Vollpraktikum f. präparative Arbeiten (6, Mo.—Sa.).
— Kurs der Zahnfüllungsmethod. (6, Mo. bis Sa.).		— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Dr. N. N., Dr. Emmert und Dr. v. Halban (6, Mo. bis Sa.).
Dr. Zieler: Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis (1, Sa.).		Dr. von Weber: Math. Proseminar (1, Mi.).
Dr. Helly: Pathologie d. blutbildenden Organe (1, Sa.).		Dr. Kniep: Mikroskopisch. Praktikum (1, Mi.).
		— Drogenpraktikum (1, Mi.).
		— Botan. Praktikum f. Fortgeschrittene (6, M.—Sa.).
		Dr. Hilb: Analyt. Geometrie der Ebene (4, Mo., Di., Do., Fr.).

Theologische Fakultät.

12—1 Uhr.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.

12—1 Uhr.

Dr. v. Schanz: Finanzwirtschaft (5, Mo.—Fr.).

Dr. Oetker: Strafrecht, Geschichte und allgemeiner Teil, unter Berücksichtigung der Entwürfe zu einem neuen Strafgesetzbuch (4, Mo. bis Fr.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
12—1 Uhr.	12—1 Uhr.	12—1 Uhr.
Dr. Hofmeier: Geburtshilfl.-gynäkolog. Untersuchungskurs (2, Mi., Sa.).	Dr. Marbe: Wissenschaftliche Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	Dr. Beckenkamp: Mineralogie spez. Teil (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Schultze: Anatomie d. Menschen (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Roetteken: Geschichte d. deutsch. Literatur vom Beginn der Sturm- und Drangperiode bis zum Anfang des 19. Jahrh. (4, Mo., Di., Do., Fr.).	— Geometrische Kristallographie (1, Sa.).
— Anatomie, Demonstration (2, Do., Sa.).	— Seminarübungen an Schillers Wallenstein (1, Mi.).	Dr. Wien: Prakt. Übungen für Pharmazeuten u. Mediziner (1, Sa.).
Dr. Michel: Poliklinik (1, Sa.).		Dr. Kniep: Mikroskop. Praktikum (1, Di.).
Dr. Zieler: Klinik und Poliklinik der Haut- u. Geschlechtskrankheiten (2, Mo., Mi.).		— Drogenpraktikum (1, Mi.).
— Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis (1, Sa.).		— Botan. Praktikum f. Fortgeschrittene (6, Mo.—Sa.).
Dr. Polano: Geburtshilfl.-gynäkolog. Seminar (2, Mo., Mi.).		Dr. Emmert: Stereochemie (1, Mo.).
Dr. L. R. Müller: Mediz. Poliklinik (4, Di., Do., Fr., Sa.).		
Dr. Lobenhoffer: Chirurg. Propädeutik (4, Mo., Di., Fr.), bis 1 $\frac{1}{4}$ Uhr.		
Dr. Müller: Zahnärztl. Operationskurs (3, Di., Mi., Do.).		
— Zahnärztl. Röntgenkurs (2, Mo., Fr.).		

Theologische Fakultät.

2—3 Uhr.

Dr. Hehn: Hebräische Grammatik, (2,
Mo., Mi.)

**Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.**

2—3 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
2—3 Uhr.	2—3 Uhr.	2—3 Uhr.
Dr. Rieger: Psychiatr. Klinik (2, Mo., Do.).		Dr. Wien: Prakt. Übungen (2, Mo., Mi.).
Dr. von Frey: Physiolog. Übung. m. Dr. Ackermann und Dr. Hoffmann (2, Mo., Do.).		Dr. Buchner: Analyt.-chemisches Praktikum mit Dr. N. N. (5, Mo.—Fr.).
Dr. Schultze: Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (5, Mo., Fr.).		— Chemisches Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert (1, Di.).
— Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (5, Mo.—Fr.).		— Vollpraktikum f. präparative Arbeiten (5, Mo.—Fr.).
Dr. Stumpf: Gerichtliche Medizin (2, Di., Fr.).		— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Dr. N. N., Dr. Emmert u. Dr. v. Halban (5, Mo.—Fr.).
Dr. Sobotta: Topogr. Anatomie (1, Mi.).		
Dr. Michel: Poliklinik (5, Mo.—Fr.).		
Dr. Zieler: Klinik u. Poliklinik der Haut- und Geschlechts - Krankheiten (1, Sa.).		
Dr. Ackermann: Allgemein-physiol. Chemie (1, Di.).		

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
3—4 Uhr.	3—4 Uhr.
Dr. Merkle: Kirchengeschichte der neueren Zeit, vom Zeitalter des Humanismus bis zur franz. Revolution (3, Mo., Mi., Fr.). Dr. Gillmann: Die Lehre von den Kirchenrechtsquellen (2, Mo., Fr.).	Dr. Mayer: Übungen im bürgerl. Recht und Handelsrecht (1, Mi.). — Handelsrecht (4, Mo., Di., Do., Fr.).

Medizinische Fakultät.

Philosophische Fakultät.

Philolog.-histor. Sektion.

Naturwissenschaftl.-mathemat.
Sektion.

3—4 Uhr.

3—4 Uhr.

3—4 Uhr.

Dr. Lehmann: Hygiene I.
(1, Mi.).

— Kurs der hygien.
Untersuchungs - Meth-
oden (1, Sa.).

Dr. Rieger: Psychiatrische
Klinik (2, Mo., Do.).

Dr. M. B. Schmidt: Pa-
thologisch - anatom.
Demonstrations- und
Sektionskurs (2, Mo.,
Fr.).

Dr. Schultze: Präparier-
Übungen, wie von
8—9 Uhr (5, Mo.
bis Fr.).

— Laboratorium, wie
von 8—9 Uhr (5,
Mo.—Fr.).

Dr. Sobotta: Topogr. Ana-
tomie (1, Mi.).

Dr. Michel: Kurs der zahn-
ärztlich. Technik (5,
Mo.—Fr.).

— Kurs der Zahnfül-
lungs-Methoden (5,
Mo.—Fr.).

Dr. Polano: Pathologie u.
Therapie der Frauen-
krankheiten (2, Di.,
Fr.).

Dr. Lüdke: Kurs der Per-
kussion und Auskul-
tation für Anfänger
(5, Mo., Di., Do.,
Fr., Sa.).

Dr. Köllner: Anatomie
und Physiologie des
Auges (1, Mi.).

— Die Bedeutung des
Auges für die Dia-
gnose und Prognose
innerer Krankheiten
(1, Do.).

Dr. Brenner: Deutsches
Seminar (2, Mo., Do.).

Dr. Marbe: Wissenschaft-
liche Arbeiten (6, Mo.
bis Sa.).

Dr. Knapp: Die zeich-
nende Kunst (3, Di.,
Mi., Do., Fr.).

— Deutsche Plastik (1,
Fr.).

Dr. Marbe und Dr. Peters:
Exp. Übungen zur
Einführung in die
Psychologie, Päd-
agogik und Ästhetik
(1, Fr.).

Dr. Wien: Prakt. Übungen
(2, Mo., Mi.).

Dr. Buchner: Experimen-
tal-Chemie I. Teil
(5, Mo.—Fr.).

— Analytisch-chemisch.
Praktikum mit Dr.
N. N. (5, Mo.—Fr.).

— Chem. Praktikum f.
Mediziner mit Dr.
Emmert (1, Di.).

— Vollpraktikum f. prä-
parative Arbeiten (5,
Mo.—Fr.).

— Anleitung zu selb-
ständigen Unters-
uchungen mit Dr. N.
N., Dr. Emmert u. Dr.
v. Halban (5, Mo.
bis Fr.).

Dr. Zarnik: Praktikum d.
bildlichen Darstel-
lung naturwissen-
schaftlicher Objekte
(1, Fr.).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
4—5 Uhr. Dr. Merkle: Kirchenhistor. Seminar (1, Do.). Dr. Zahn: Dogmat. Seminar (1, Fr.). — Die Heidenmission in ihrem Zusammenhang mit den religiösen und kulturellen Problemen der Gegenwart (1, Mi.).	4—5 Uhr. Dr. Mayer: Übungen im bürgerl. Recht und Handelsrecht (1, Mi.). — Handelsrecht (2, Mo., Do.). Dr. Meurer: Eherecht (1, Fr.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
4—5 Uhr.	4—5 Uhr.	4—5 Uhr.
Dr. Lehmann : Hygiene I. (1, Mi.).	Dr. Brenner : Altdeutsch. Literaturgeschichte I. (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Wien : Experimentalphysik I. Teil (5, Mo., Mi.).
— Kurs der hygienisch. Untersuchungs - Methoden (1, Sa.)	Dr. Stölzle : Logik und Methoden-Lehre (4, Mo., Di., Do., Fr.).	— Prakt. Übungen (2, Mo., Mi.).
Dr. M. B. Schmidt : Pathologisch - anatom. Demonstrations- und Sektionskurs (3, Mo., Mi., Fr.).	Dr. Chroust : Übungen im histor. Seminar, III. (1, Mi.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisch. Praktikum mit Dr. N. N. (5, Mo.—Fr.).
Dr. Schultze : Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (5, Mo. bis Fr.).	Dr. Bulle : Kunstgeschichte des Altertums I. (4, Mo., Di., Mi., Do.).	— Chem. Praktikum für Mediziner mit Dr. Emmert (1, Di.).
— Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (5, Mo.—Fr.).	Dr. Marbe : Wissenschaftl. Arbeiten (6, Mo. bis Sa.).	— Vollpraktikum für präparative Arbeiten (5, Mo.—Fr.).
Dr. Wessely : Funktionsprüfungen d. Auges u. Augenspiegelkurs (2, Di., Do.).	Dr. Streck : Arabisch I. Kurs (2, Di., Fr.).	— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen m. Dr. N. N., Dr. Emmert und Dr. v. Halban (5, Mo. bis Fr.).
Dr. J. Riedinger : Orthopädische Verbände und Apparate (1, Sa.).	Dr. Marbe und Dr. Peters : Exp. Übungen zur Einführung in die Psychologie, Pädagogik, Ästhetik (1, Fr.).	Dr. Zarnik : Praktikum d. bildlichen Darstellung naturwissenschaftlicher Objekte (1, Fr.).
Dr. Burekhard : Theoret. Geburtshilfe (4, Di., Mi., Do., Fr.).		
Dr. Michel : Kurs d. zahnärztl. Technik (5, Mo.—Fr.).		
— Kurs der Zahnfüllungsmethoden (5, Mo.—Fr.).		
Dr. Reichardt : Kurs der Unfallkunde (1, Fr.).		
Dr. Ackermann : Kurzes Praktikum der organischen Chemie für Mediziner (1, Mi.).		
— Nahrungsmittel und ihre Verwertung im Körper (1, Di.).		
Dr. Faulhaber : Kursus der Röntgentechnik (1, Sa.).		
Dr. Ibrahim : Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten (3, Mo., Mi., Fr.).		
Dr. J. E. Schmidt : Allgemeine Chirurgie (3, Mo., Di., Fr.).		

Theologische Fakultät.

5—6 Uhr.

Dr. **Merkle**: Kirchenhistor. Seminar
(1, Do.).

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.

5—6 Uhr.

Dr. **Meurer**: Katholisches und prote-
stantisches Kirchenrecht mit Ein-
schluss des Eherechts (5, Mo. bis
Fr.).

Dr. **Binder**: Praktikum des bürgerlichen
Rechts mit schriftlichen Arbeiten
(1, Mo.).

— Übungen im römischen Recht für
Anfänger (1, Di.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
5—6 Uhr.	5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
Dr. Hofmeier: Geburtshilflicher Operationskurs (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Jolly: Fortsetzung des Sanskritkurses (2, Di., Fr.).	Dr. Boveri: Zoolog. Kolloquium (1, Mi.).
Dr. Lehmann: Kurs der hygienischen Untersuchungsmethoden (1, Sa.).	Dr. Chronst: Europäische Geschichte im Zeitalter der Gegenreformation und des 30-jährigen Krieges (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Wien: Prakt. Übungen (2, Mo., Mi.).
Dr. Gerhardt: Klinische Visite (1, Fr.).	— Übungen im histor. Seminar III. (1, Mi.).	Dr. Medicus: Chem. Technologie (4, Di.—Fr.).
Dr. Faust: Experimentelle Pharmakologie (Arzneimittellehre) (5, Mo.—Fr.).	Dr. Marbe: Allgemeine Geschichte der Philosophie (4, Mo., Di., Mi., Do.).	Dr. Buchner: Analyt.-chemisch. Praktikum mit Dr. N. N. (5, Mo.—Fr.).
Dr. Schultze: Laboratorium, wie von 8 bis 9 Uhr (5, Mo.—Fr.).	— Wissenschaftl. Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	— Vollpraktikum f. präparative Arbeiten (5, Mo.—Fr.).
Dr. Kirchner: Poliklinik über Ohrenkrankheit. (3, Mo., Mi., Fr.).	Dr. Marbe und Dr. Peters: Exp. Übungen zur Einführung in die Psychologie, Pädagogik, Ästhetik (1, Fr.).	— Anleitung zu selbstständigen Untersuchungen mit Dr. N. N., Dr. Emmert und Dr. von Halban (5, Mo.—Fr.).
Dr. Sobotta: Topogr. Anatomie (2, Mo., Fr.).		Dr. Kniep: Allgemeine Botanik (5, Mo. bis Fr.).
Dr. J. Riedinger: Vorlesungen und Demonstrationen über Orthopädie (2, Mi., Fr.).		Dr. Zarnik: Praktikum der bildlichen Darstellung naturwiss. Objekte (1, Fr.).
Dr. Michel: Kurs der zahn-äztl. Technik (5, Mo. bis Fr.).		
— Kurs der Zahnfüllungsmethoden (5, Mo.—Fr.).		
Dr. Ackermann: Kurzes Praktikum d. organischen Chemie f. Mediziner (1, Mi.).		
Dr. Faulhaber: Kurs der Röntgentechnik (1, Sa.).		
Dr. Lobenhoffer: Chirurgie der Knochen u. Gelenke (3, Mo., Mi., Do.).		
Dr. Klughardt: Kurs der Kronen- u. Brückenarbeiten (5, Mo., Di., Mi., Do., Fr.).		

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
6—7 Uhr.	6—7 Uhr. Dr. Binder: Praktikum des bürgerlichen Rechts mit schriftlichen Arbeiten (1, Mo.). — Übungen im römischen Recht für Anfänger (1, Di.). Dr. Mendelssohn Bartholdy: Übungen im Zivilprozessrecht (1, Di.). — Übungen im bürgerlichen Recht für Anfänger (1, Do.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
6—7 Uhr. Dr. Gerhardt: Innere Medizin im Krieg (1, Do.). Dr. Schultze: Mikroskop. Kurs mit Dr. Vonwiller (2, Di., Fr.). Dr. Seifert: Kurs der Rhinoskopie und Laryngoskopie f. Anfänger (2, Di., Do.). Dr. Lubosch: Repetitorium der Anatomie (1, Mi). — Einführung in die physische Anthropologie (1, Mo.). Dr. Zieler: Pathologie u. Therapie der Gonorrhoe bis 7 1/2 Uhr (1 1/2, Fr.). — Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis (1, Mi.). Dr. Reichard: Einführung in die Psychiatrie (1, Fr.). Dr. Ackermann: Über Verdauung u. Fermente (1, Mo.). Dr. Faulhaber: Die diagnost. Anwendung d. Röntgenstrahlen in der internen Medizin (1, Do.). Dr. Klughardt: Orthodontisches Praktikum (2, Di., Fr.).	6—7 Uhr. Dr. Jolly: Indien als britisches Kolonialreich (1, Do.). Dr. Henner: Die Wittelsbacher in den Niederlanden (1, Mi.). Dr. Kaerst: Untergang d. antiken Welt (1, Di.). — Übungen im althistorischen Seminar (1, Do.). Dr. Bulle: Archäologische Übungen (1, Mo.). Dr. Jiriczek: Victorianische Dichtung (4, Mo., Di., Dr., Fr.). Dr. Regel: Länderkunde von Nord- u. Nordwesteuropa (4, Mo., Di., Do., Fr.). — Allgemeine Erdkunde (1, Mi.). Dr. Marbe: Wissenschaftliche Arbeiten (6, Mo.—Sa.). Dr. Streck: Türkisch (2, Mo., Do.). Dr. Peters: Psychologie des Kindes (2, Di., Do.). — Philos. Seminar Abteilung B (1, Mi.).	6—7 Uhr. Dr. Boveri: Zoologisches Kolloquium (1, Mi.). Dr. Buchner: Kolloquium mit Dr. N. N., Dr. Emmert und Dr. v. Halban (bis 7 1/2 Uhr am 2. u. 4. Do.). Dr. N. N.: Analyt. Chemie (3, Mo., Mi., Fr.). Dr. Cantor: Theorie der Wärme (4, Mo., Mi., Do., Fr.).

Theologische Fakultät.

7—8 Uhr.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.

7—8 Uhr.

Dr. Mendelssohn Bartholdy: Übungen
im Zivilprozessrecht (1, Di.).
— Übungen im bürgerl. Recht für
Anfänger (1, Do.).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
Dr. Schultze : Mikroskop. Kurs mit Dr. Von willer (2, Di., Fr.)	Dr. Kaerst : Übungen im althistorischen Seminar (1, Do.).	
Dr. Faulhaber : Die diagnostische Anwend. d. Röntgenstrahlen in der internen Medizin (1, Do.).	Dr. Bulle : Archäologische Übungen (1, Mo.).	
Dr. Joh. E. Schmidt : Klinische Visite (1, Mo.).	Dr. Regel : Allgemeine Erkundo (1, Mi.).	
Dr. Klughardt : Orthodontisches Praktikum (1, Fr.)		

B. Übersicht derjenigen Vorlesungen,

deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.

Dozenten	Vorlesungen
I. Theologische Fakultät.	
Dr. Weber:	Urkirche und Heidenmission (1).
Dr. Braun:	Seminar (1).
Dr. Ruland:	Homiletisches Seminar (4).
II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.	
Dr. Freisen:	Das katholische Staatskirchenrecht Deutschlands und Österreichs (4).
III. Medizinische Fakultät.	
Dr. F. Riedinger:	Über Kriegschirurgie (1).
Dr. Kirchner:	Otoskopischer Kurs mit Operationsübungen (3).
Dr. Helfreich:	Geschichte der Medizin (2).
	Augenoperationskurs (2).
Dr. Stumpf:	Gerichtliche Sektionen (1).
Dr. Lüdke:	Immunität und Infektionskrankheiten (1).
Dr. Faulhaber u. Dr. Müller:	} Erkrankungen und Röntgenologie des Verdauungskanales (2)
Dr. Magnus-Alsleben:	
Dr. Treutlein:	Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere (2).
	Nervenkrankheiten (1).
	Tropenkrankheiten in ihren Beziehungen zu den Krankheiten unserer Breiten (2).
	Tropenkrankheiten, ihre Entstehung und Verhütung (2).
Dr. Hohmann:	Physiologie des Gehörs und der Sprache (1).
Dr. Flury:	Pharmakologie für Zahnärzte (3).
	Neue Arzneimittel (1).
Dr. Jacob:	Kurs der klinisch-chemischen, mikroskopischen und bakteriologischen Untersuchungsmethoden (2).
	Kurs der therapeutischen Technik (2).
	Über medikamentöse Behandlung innerer Krankheiten (1)
IV. Philosophische Fakultät.	
I. Sektion:	
Dr. Küchler:	Einführung in das Altfranzösische (2).
	Romanisches Seminar.
II. Sektion:	
Dr. Pauly:	Aromatische Verbindungen (2).
Dr. Baltzer:	Organisation und Systematik der Vögel.
Hans Freihen:	Redekunst und mündlicher Vortrag (2).
	Technik des Sprechens (1).

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS

SÄMTLICHER

PROFESSOREN UND DOZENTEN

MIT

ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Ackermann*, Dankwart, ausserord. Professor, Pleicherring 9.
- Dr. *Baltzer*, Friedrich, Privatdozent, Pleicherring 10.
- Dr. *Beckenkamp*, Jacob, ordentl. Professor, Bismarckstr. 14/0. ☞ 2724 Wohnung und Institut.
- Dr. *Binder*, Julius, ordentl. Professor, Sartoriusstr. 1/2/I. ☞ 2781.
- Dr. *Boveri*, Theodor, ordentl. Professor, Bismarckstr. 1/I. ☞ 235 zool. Institut.
- Dr. *Braun*, Oskar, ordentl. Professor, Sanderring 20/III.
- Dr. *Brenner*, Oskar, ordentl. Professor, Sanderglaxisstrasse 36/III.
- Dr. *Buchner*, Eduard, ordentl. Professor, Pleicherring 11. ☞ 2040.
- Dr. *Bulle*, Heinrich, ordentl. Professor, Konradstr. 1/II. ☞ 814.
- Dr. *Burckhard*, Georg, ausserord. Professor, Markt 13, Ecke Schönbornstrasse. ☞ 674.
- Dr. *von Burckhard*, Hugo, ordentl. Professor, Friedenstrasse 27 ☞ 1386.
- Dr. *Cantor*, Matthias, ausserordentl. Professor, Veitshöchheimerstrasse 30.
- Dr. *Chroust*, Anton, ordentl. Professor, Huttenstrasse 19/I.
- Dr. *Doerr*, Friedrich, Staatsanwalt und Privatdozent, Sanderglaxisstrasse 16/I.
- Dr. *Drerup*, Engelbert, ordentl. Professor, Hofpromenade 1/I.
- Dr. *Emmert*, Bruno, ausserordentl. Professor, Schillerstrasse 3.
- Dr. *Enderlen*, Eugen, ordentl. Professor, Bismarckstr. 9/II. ☞ 681.
- Dr. *Faust*, Edwin Stanton, ordentl. Professor, Konradstrasse 11/II. ☞ 1358.
- Dr. *Faulhaber*, Melchior, ausserord. Professor, Ludwigstr. 10/I, Laboratorium u. Röntgeninstitut Neubaustrasse 1/I. ☞ 649.

- Dr. *Flury*, Ferdinand, Privatdozent, Rotkreuzstrasse 5.
 Dr. *Föppl*, Ludwig, Privatdozent, Mergentheimerstr. 40.
 Dr. *Freisen*, Joseph, Honorarprofessor, Erthalstr. 4I.
 Dr. *von Frey*, Max, ordentlicher Professor, Pleicher Ring 9/I.  246.
 Dr. *Geigel*, Rich., ausserordentlicher Professor, Friedenstr. 3/I.  580.
 Dr. *Gerhardt*, Dietrich, ordentl. Professor, Bismarckstr. 9/I.  554.
 Dr. *Gillmann*, Franz, ordentl. Professor, Theaterstr. 16.
 Dr. *Halban*, Hans Ritter von, a. o. Professor, Neubergstrasse 10/0.
 Dr. *Harms*, Friedrich, ausserord. Professor, Bismarckstr. 11/0.
 Dr. *Hehn*, Johannes, ordentl. Professor, Sanderring 22/II.
 Dr. *Helfreich*, Friedrich, ausserord. Professor, Hauger Ring 9/II.  1030.
 Dr. *Helly*, Konrad, ausserord. Prof., Pleicher Ring 7.  2217.
 Dr. *Henner*, Theodor, ordentl. Professor, Domerpfarrgasse 12/II.
 Dr. *Hilb*, Emil, ausserord. Professor, Seelbergstr. 5/II.  1955.
 Dr. *Hoffmann*, Paul, Privatdozent, Rotkreuzstr. 13.
 Dr. *Hofmeier*, Max, ordentlicher Professor, Schönleinstrasse 4.  2755.
 Dr. *Hosius*, Karl, ordentl. Professor, Ludwigstr. 27/II.  2061.
 Dr. *Ibrahim*, Jussuf, ausserordentl. Professor, Schönleinstrasse 3.
 Dr. *Jacob*, Ludwig, Privatdozent, Juliuspromenade 19/0 (Julius-spital).  233, 552.
 Dr. *Jiriczek*, Otto Luitpold, ordentl. Professor, Tröltschstr. 9/III.
 Dr. *Jolly*, Julius, ordentl. Professor, Sonnenstrasse 5.
 Dr. *Kaerst*, Julius, ordentl. Professor, Friedenstr. 45.
 Dr. *Kirchner*, Wilhelm, ausserord. Professor, Tröltschstr. 9/I.  457 Wohnung.  185 Ohrenklinik.
 Dr. *Knapp*, Fritz, ausserordentl. Professor, Schellingstrasse 29.  2298.
 Dr. *Kniep*, Hans, ordentl. Professor, Seelbergstrasse 2/II.  905 Institut.  923 Wohnung.
 Dr. *Köllner*, Johannes, a. o. Professor, Schönleinstr. 8/I.  1757.
 Dr. *Kraus*, Gregor, ordentl. Professor, Keesburgstr. 22.  1250.
 Dr. *Küchler*, Walther, ordentl. Professor, Schellingstrasse 21a.
 Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ordentl. Prof., Keesburgstrasse 23. Institut  58. Wohnung  857.
 Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, Exzellenz, ordentl. Professor, Stuttgart, Neue Weinsteige.
 Dr. *Lobenhoffer*, Wilhelm, Privatdozent, Rüdigerstr. 4/I.  2851.

- Dr. *Lubosch*, Wilhelm, ausserordentl. Professor, Friedenstrasse 30.  1290.
- Dr. *Lüdke*, Hermann, ausserordentl. Prof., Koellikerstrasse 1/2/I.  2186.
- Dr. *Magnus-Alsleben*, Ernst, a. o. Prof., Alleestr. 11/II.  1560.
- Dr. *Marbe*, Karl, ordentl. Prof., Crevennastr. 8/II.  875.
Wohnung.  885 Institut.
- Dr. *Mayer*, Ernst, ordentl. Professor, Randersackererstr. 33.
- Dr. *Medicus*, Ludwig, ordentl. Professor, Sanderglasisstr. 4/III.
- Dr. *Mendelssohn Bartholdy*, Albrecht, ordentl. Professor, Randersackererstrasse 5.
- Dr. *Merkle*, Sebastian, ordentl. Professor, Schellingstr. 27.  1458.
- Dr. *Mewer*, Christian, ordentl. Professor, Lessingstrasse 1/I.  454.
- Dr. *Michel*, Andreas, ausserord. Prof., Wilhelmstr. 3/I.  323.
- Dr. *Müller*, Ludwig, Robert, ausserord. Professor, Bismarckstrasse 10/0.  1065. Poliklinik  2875.
- Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdozent, Goethestr. 15/0.
- Dr. *Oetker*, Friedrich, ordentlicher Professor, Sieboldstrasse 8.  1770.
- Dr. *Pauly*, Hermann, ausserordentlicher Professor, Bismarckstrasse 10/II.  1481 Wohnung.  2243 Institut.
- Dr. *Peters*, Wilhelm, ausserord. Professor, Körnerstr. 10.
- Dr. *Piloty*, Robert, ordentl. Professor, Hofstr. 10/II.  640.
- Dr. *Polano*, Oscar, ausserordentlicher Professor, Bismarckstr. 12/I.  717.
- Dr. *Prym*, Friedrich, ordentl. Professor, Prymstr. 15.  577.
- Dr. *Rau*, Hans, Privatdozent, Kaiserstrasse 31/I.
- Dr. *Regel*, Fritz, ordentlicher Professor, Leutfresserweg 13.
- Dr. *Reichardt*, Martin, ausserord. Professor, Hofstr. 9.  1570.
- Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Haugerring 1.  374.
- Dr. *Riedinger*, Jakob, ausserordentlicher Prof., Erthalstrasse 3.  952.
- Dr. *Rieger*, Konrad, ordentl. Prof., Am Schalksberg.  219.
- Dr. *Roetteken*, Hubert, ausserord. Professor, Sartoriusstr. 4/0.
- Dr. *Rost*, Georg, ordentlicher Professor, Sander Ring 3/III.
- Dr. *Ruland*, Ludwig, ordentl. Professor, Heidingsfeld, Wendelsweg.  2063.
- Dr. *von Schanz*, Georg, ordentl. Professor, Sander Ring 5/II.
- Dr. *Schlagintweit*, Otto, Privatdozent, Scheffelstr. 3.
- Dr. *Schmidt*, Johannes Ernst, Privatdozent, Bismarckstr. 14/III.  1365.

- Dr. *Schmidt*, Martin Benno, ordentl. Professor, Bismarckstr. 9/III.
☞ 2213 Wohnung. ☞ 590 Institut.
- Dr. *Schultze*, Oskar, ordentl. Prof., Ziegelastr. 3/II. ☞ 1635.
- Dr. *Seifert*, Otto, ausserordentl. Professor, Friedenstrasse 31.
☞ 144 Wohnung. ☞ 859 Poliklinik.
- Dr. *Selling*, Eduard, ausserordentl. Professor, München, Nymphen-
burgerstrasse 78/I.
- Dr. *Sobotta*, Johannes, ausserordentl. Professor, Schellingstr. 21 b.
☞ 2087.
- Dr. *Sommer*, Georg, Privatdozent. (Beurlaubt.)
- Dr. *Stangl*, Thomas, ordentl. Professor, Scheffelstr. 8/I.
- Dr. *Stölzle*, Remigius, ordentl. Professor, Heidingsfelderstr. 32.
- Dr. *Streck*, Maximilian, ausserord. Professor, Friedenstr. 5/0.
- Dr. *Stumpf*, Julius, ausserordentl. Professor, Sanderglasisstr. 26/II.
☞ 629.
- Dr. *Treutlein*, Adolf, Privatdozent, Domstr. 39/II.
- Dr. *von Weber*, Eduard, ordentl. Professor, Randersackererstr. 46a.
☞ 1664.
- Dr. *Weber*, Valentin, ordentl. Professor, Friedenstrasse 47/II.
- Dr. *Wessely*, Karl, ordentl. Professor, Schönleinstr. 3/III. ☞ 1957.
- Dr. *Weygandt*, Wilhelm, ausserord. Professor. (Beurlaubt.)
- Dr. *Wien*, Wilhelm, ordentlicher Professor, Pleicher Ring 8/I.
☞ 96.
- Dr. *Zahn*, Joseph, ordentlicher Professor, Neubergstrasse 3/I.
- Dr. *Zarnik*, Boris, a. o. Professor, Pleicherring 10. ☞ 235.
- Dr. *Zieler*, Karl, ausserordentl. Professor, Schönleinstr. 3/I. ☞ 832.
Poliklinik: ☞ 842.
-